Neues aus der Volkssolidarität

Eine Schulstunde anno 1900 im deutschen Kaiserreich

Liebe Mitglieder/innen der Ortgruppe,
liebe Gerstenberger und Gerstenbergerinnen,

einen besonderen Nachmittag erlebten wir am 26. Oktober 2026. Wir hatten erneut Herrn Volker Kibisch eingeladen, der mit uns in das preußische Bildungssystem anno 1900 eintauchte. Das unter der strengen Restriktion vom schnurbärtigen letzten deutschen Kaiser Wilhelm II. stand. Unter seinem strengen Konterfei fand dann auch die Schulstunde statt.



Zur Begrüßung des Studienrates schnellten wir von unseren Sitzen nach preußischem Drill empor und riefen im Chor: „Guten Morgen, Herr Studienrat". Traditionell begann der Unterricht mit einem Gebet.

Eifrig folgten wir den Abweisungen des strengen Oberlehrers und übten uns auf Schiefertafeln in deutscher Sütterlinschrift, lösten brav unsere Aufgaben in den Grundrechenarten, in der deutschen Grammatik und tauchten schließlich in die deutsche Dichtung ein und wiederholten mündlich gebetsmühlenartig den Erlkönig von Johann Wolfgang von Goethe.





Ein Hauch von Nostalgie umwehte uns und ließ uns nur erahnen, welchem strengen schulischen Regime unsere Ahnen ausgesetzt waren, wo die Prügelstrafe bei kleinstem Vergehen Anwendung fand. Der Rohrstock des Studienrates erinnerte uns deutlich daran.

Es war wieder eine interessante Reise in die Historie. Die große Anzahl von „Schülern" legte dafür ein beredtes Zeugnis ab.

Herzlichen Dank an Herrn Kibisch für sein Engagement, alle fleißigen Helfer vor und hinter den Kulissen, besonders auch an unsere fleißigen Bäckerinnen.

Freundliche Grüße Dr. Ilona Harms



Gemeinde Haselbach

Wandkalender 2027 – Gemeinde Haselbach



Den Kalender, Format A4, können Sie ab November im Gemeindeamt Haselbach und im Dorfkrug erwerben.

Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.

In Schmölln fand am 12. September 2026 das vierte Ranglistenschießen des Schützenkreises Altenburg mit KK-Gewehr Zielfernrohr 50 m Auflage statt. Vom Verein nahmen Frank Eisenschmidt und Hans-Jürgen

Gutschker teil. Zum vierten Mal fand der Thüringer Landespokal Vorderlader 25 m am 17. Oktober 2026 in Haselbach statt. Begeisterte Vorderlader-Kurzwaffenschützen aus allen Ecken Thüringens reisten an, um die Pokale auszuschießen. Es wurden die drei Disziplinen Perkussionspistole, Steinschlosspistole und Perkussionsrevolver geschossen.

Perkussionspistole 7.50

Herren III:

1. Platz – Dr. Gunter Ebert	SV Haselbach
2. Platz – Kay Danilo Seelmann	SV Niederwillingen
3. Platz – Peter Kirchberg	SV Silberhausen

Herren I:

1. Platz – Michael Ruwisch	SV Silberhausen
2. Platz – Tim Wisgalla	SV Haselbach
3. Platz – Jan Bendin	SV Niederwillingen

Steinschlosspistole 7.60

Herren I:

1. Platz – Gerd Walter	SV Großengottern
2. Platz – Mario Hofmeister	SV Großengottern
3. Platz – Wolf-Rüdiger Hasse	SV Niederwillingen

Perkussionsrevolver 7.40

Herren III:

1. Platz – Gerd Walter	SV Großengottern
2. Platz – Peter Kirchberg	SV Silberhausen
3. Platz – Mario Hofmeister	SV Großengotteren

Herren I:

1. Platz – Michael Ruwisch	SV Silberhausen



Tim Wisgalla 2. Platz Perkussionspistole (1. v. links)

Vom 5. bis 18. Oktober 2026 war der Luftpistolen Fernwettkampf-Herbst 100 Schuss Leistungstest.

Herren III: 7. Platz – Dr. Gunter Ebert

Unser Verein war auch wieder beim Rochlitzer Vorderladerschießen „Pokal zur weißen Spitze“ am 24. Oktober 2026 vertreten.

Vorderladerpistole:

2. Platz – Thomas Pitulle

3. Platz – Dr. Gunter Ebert

Unser Königsschießen 2026 fand am 24. Oktober 2026 im Schützenhaus Haselbach statt. Der Schützenkönig 2026 wurde René Schubert, gefolgt von dem 1. Ritter Uwe Schröder und dem 2. Ritter Holger Bock.



Der Schützenkönig 2026 René Schubert

Am 25. Oktober 2026 wurde in Meuselwitz der 12. Bernd-Oehler-Geächtnispokal ausgeschossen.

KK-Gewehr Zielfernrohr 50 m Auflage (T1.01)

Einzelwertung:

4. Platz – Thomas Pitulle

5. Platz – Andreas Galleck

11. Platz – René Schubert

Mannschaftswertung:

2. Platz – Thomas Pitulle, Andreas Galleck, René Schubert

Die Mitglieder einer Schussfahrt mit der Kohlebahn betreuten wir am 30. Oktober 2026 im Schützenhaus.

Der Schützenkreis Altenburger Land hatte für den 1. November 2026 in Meuselwitz den Jahresabschlusswettkampf (ehem. Thüringer Schützenzeitung Pokal) in der Disziplin Ordonnanzgewehr 100 m Auflage ausgeschrieben.

Einzelwertung:

Herren I:	3. Platz – Tim Wisgalla
Senioren I:	2. Platz – Uwe Schröder
	5. Platz – Thomas Pitulle
	8. Platz – Andreas Galleck

Mannschaftswertung – Offene Klasse:

1. Platz – Uwe Schröder, Thomas Pitulle, Tim Wisgalla

Am 7. November 2026 trafen sich die beiden Vereine SV Privilegierte Großkaliberschützen Haselbach e. V. und SV „Barbarossa“ Altenburg e. V. in Rositz, um die Freundschaftsscheibe auszuschießen. Nach dem spannenden Wettkampf waren die Altenburger der Sieger und erhielten somit die Scheibe.



Beim Freundschaftsschießen in Rositz

Dr. Gunter Ebert nahm vom Verein am 7. November 2026 in Brandis beim Meyton Herbst Pokal 2026 teil.

www.schuetzenverein-haselbach.de

Karin Günther, Pressewartin

GEMEINDE HASELBACH VERMIETET

Helle 2-R-Dachgeschosswohnung, 45 m², Tageslichtbad, Warmmiete 310,- €, 2 NKM Kaution, EV/a 105,2 kWh

4-R-Wohnung, 2. OG links, 80,49 m², Warmmiete 688,70 € (362,20 € Netto kalt), 2 NKM Kaution, **verfügbar ab 01.12.2026**, Altenburger Straße 17 b

Kontakt: CONCEPT Immobilien- und Verwaltungs-GmbH (T: 03433 7468624)

Gemeinde Treben

mit den OT Lehma, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Gemeinde Treben komplettiert Warnsystem

Neue Sirenenanlage in Lehma

Im Ortsteil Lehma wurde im Oktober eine neue Sirenenanlage installiert. Das System funktioniert auch bei Ausfall der Stromversorgung und garantiert neben der sicheren Alarmierung der örtlichen Feuerwehr für mindestens 72 Stunden auch die Warnung der Bevölkerung. Die elektronische Sirene ist die siebte Anlage in der VG „Pleissenaue“, die einzeln oder als Gesamtsystem von mehreren Stellen aktiviert werden kann. Die allgemeinen Sirenensignale Thüringens können ebenso ausgegeben werden wie Sprachdurchsagen zu bestimmten Szenarien.

Allgemeine Warnung der Bevölkerung	Alarmierung der Feuerwehr
1 Minute Heulton  ← 1 Minute →	1 Minute Dauerton, zweimal unterbrochen 12 sec 12 sec 12 sec ← 1 Minute →
Probealarm: jedes Jahr am zweiten Donnerstag im September, 11:00 Uhr (Warntag)	**Probealarm:** jeden Samstag, 11:30 Uhr

Die Kosten betragen ca. 10.000 Euro. Fördermittel stellten der Freistaat Thüringen und der Landkreis Altenburger Land zur Verfügung.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die Unterstützung bei der Umsetzung.

Jan Röder, stellvertretender Bürgermeister

Faschingsclub Trebnia e. V.

Neue Gardekleider für unsere Funkengarde

„Fasching Ahoi!“ – zum Faschingsauftakt am 11.11.2026 startet der FCT nun in seine 52. Saison, welche unter dem Motto „Mit Glamour, Witz und Kamera, der FCT bringt Hollywood ganz nah“ steht. Wir freuen uns schon riesig darauf, gemeinsam als Verein ein tolles Programm auf die Beine zu stellen und dem Publikum ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Besonders unsere vielen kleinen und großen Funken können es kaum erwarten, ihre fleißig einstudierten Choreografien zu präsentieren.

Besonders unser Gardetanz, der traditionell zur Veranstaltungseröffnung gruppenübergreifend von den Funken aller Altersklassen getanzt wird, trägt maßgeblich zur Pflege und Weiterentwicklung des karnevalistischen Brauchtums bei. Da unsere Funkengarde in den letzten Jahren starken Zuwachs bekommen hat und uns nur eine begrenzte Anzahl an Gardekleidern zur Verfügung stand, beantragten wir die Förderung über die Lottomittel des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie zur Anschaffung zehn neuer Gardekleider, um unsere mittleren Funken auszustatten. Die Aufstockung war wichtig, um allen Tänzerinnen ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten, den Zusammenhalt zu festigen und die Außendarstellung bei Auftritten zu stärken. Uns liegt die Förderung unserer Nachwuchstänzerinnen sehr am Herzen, da sie natürlich auch die Zukunft der Funkengarde sichern. Dank der Bewilligung des Zuschusses durch die Ministerin Katharina Schenk konnten zehn neue Gardekleider in Auftrag gegeben werden, die die Maßschneiderin Ramona Heinicke aus Altenburg wieder für uns anfertigte. An dieser Stelle möchten wir uns bei ihr nochmals ganz herzlich für die jahrelange gute Zusammenarbeit bedanken.





Unsere mittleren Funken freuen sich schon riesig darauf, ihre neuen Gardekleider im Januar zu den Faschingsveranstaltungen erstmals zu tragen und auf der Tanzfläche zu glänzen.

„Fasching Ahoi“, Faschingsclub Trebnia e. V.